

# TC Meerholz ist mit zwei Teams in der Hessenliga vertreten

Damen 30 und Herren 40 vertreten heimische Farben in höchster Klasse auf Landesbene

Gelnhausen (red). Auch in diesem Jahr startet der TC Meerholz mit neun Erwachsenen-Mannschaften in die Team-Tennis-Runde. Es wird in den gleichen Altersklassen gespielt wie im Vorjahr. Unterschied: Aus zwei Vierer-Mannschaften wurde jeweils ein Sechser-Team: Die Herren und die zweite Mannschaft Herren 40 stockten auf. Natürlich liegt das Hauptaugenmerk des Vereins auf den Aushängeschildern in der Hessenliga. In den sechs Hessenliga-Heimspielen fiebert man in Meerholz hochklassigen und hoffentlich spannenden Begegnungen entgegen.

Die Damen 30 um Sonja Hees gehen im Wesentlichen mit der Aufsteiger-Besetzung des Vorjahres in den Start. Lediglich Angelika Dietz wird durch die Ergänzungsspielerin Christiane Cerne ersetzt. Erklärtes Saisonziel ist der Klassenerhalt.

Bei den Herren 40 konnte man einen namhaften und spielstarken Neuzugang verzeichnen: Aus Rodenbach stößt Michael Muzikant zur Schmidt-Truppe. Der LK3-Spieler wird die Top-Position besetzen und soll dem Verbandsligameister des Vorjahres in der Hessenliga weiterhelfen. Bei den Herren 40 erhofft man sich einen ordentli-

chen Mittelfeldplatz, man sollte mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Die Damen-Mannschaft spielt wieder in der Bezirksliga B. Die Spielerinnen um Mannschaftsführerin Jana Kamchen streben einen Mittelfeldplatz mit Blick nach oben an.

Die beiden Damen-Mannschaften in der Altersklasse 40 treten pikanterweise in der gleichen Gruppe der Bezirksliga A an. Das vereinsinterne Duell steigt gleich am ersten Spieltag.

Die Herren-Mannschaft im Bezirk B wurde von einer Vierer- zu einer Sechser-Mannschaft aufgestockt. Eike Janssen ist als Spitzenspieler aus Gründau heimgekehrt und soll der ansonsten jungen Truppe zum Aufstieg verhelfen. Auch die zweite Mannschaft Herren 40 geht als Sechser-Team ins Rennen. Hier wollte man seitens der Vereinsverantwortlichen dem Spiel-drang aller Beteiligten Rechnung tragen. Ein vorderer Mittelfeldplatz in der Bezirksliga B ist zu erwarten.

Die Herren 50 um Lothar Rudolph schlagen in der Bezirksoberliga auf, da sie als Bezirksliga-A-Vizemeister neben dem Meister Steinau auch aufgestiegen sind.

Für diese Truppe wird es sehr schwer werden, den Abstieg zu vermeiden.

Im Bereich der Herren 65 konnte man den „alten Kämpen“ Raimund Rudolph reaktivieren. Dieser wird das Vierer-Team auch als Mannschaftsführer in die anstehenden Spiele führen.

Im Jugendbereich wurden fünf Mannschaften gemeldet, bei den Jungs jeweils eine Mannschaft in den Altersklassen U12, U14 und U18. Die Junioren U18 starten mit ihrem Spitzenspieler Sebastian Jost in der Bezirksliga A. Die Verantwortlichen des Jugendbereichs und die Trainer erwarten von ihm ein leistungsstarkes Auftreten, was dem Team in dieser Klasse Stabilität verleihen sollte. Bei den Mädels wurde jeweils eine Mannschaft U-14 und U-18 gemeldet. Beide starten in der Kreisliga. Somit sind alle wesentlichen Altersbereiche in der Jugend abgedeckt – und der TC Meerholz sieht sich somit auch bei der Jugend gut aufgestellt. „Ein Resultat der engagierten Arbeit der Jugendwartin Sybille Gudacker und dem verantwortlichen Trainerstab um Ute Jost-Klemm und Michael Pock“, findet Vereinssprecher Klemens Großberger.